

# Begleitperson Kinderreha

Beitrag von „Kylah“ vom 2. Januar 2023 20:16

## [Zitat von paxson5](#)

Deine Internetrecherche bezüglich der Ferientermine dürfte korrekt sein, diese Termine sind älteren Kindern höherer Schuljahrgänge vorbehalten. Wohl auch zurecht, denn mal soeben vier Wochen verpassten Schulstoffs in der z. B. neunten Klasse „aufzuholen“ ist herausfordernd. Dieser Vorgehensweise der Rehaträger wird kaum jemand in Frage stellen.

Ob der Arbeitgeber deines Mannes „not amused“ ist, ist erstens nicht relevant und zweitens erstmal herauszufinden. Vielleicht einfach mal fragen. Habt ihr das schon?

Und das Männer keine (längere) Elternzeit, Rehazeit, ... nehmen können, halte ich für eine Mär. Frauen, die nicht Beamtinnen sind, können das ja auch. So wird das nichts mit der Gleichberechtigung ...

Ich möchte meine zwei Kleinkinder aber keine vier Wochen nicht sehen und mich erholen.

Mein Mann kann sich Urlaub nehmen und uns besuchen. Ich könnte das nicht.

Außerdem arbeitet mein Mann für Grundgehalt plus Provision. Da nur das Nettogehalt ohne Zuschläge von der Rentenversicherung übernommen werden, würde da auch ein Großteil des Geldes nachher fehlen. Das hat auch zur Folge, dass mein Mann zwar sehr flexible Arbeitszeiten hat, was für die Notbetreuung der Kinder ziemlich praktisch ist, aber er sein Diensthandy und den Laptop auch in unserem Urlaub nicht vollständig weglegt.

In so einer Reha wird keine Zeit sein um noch nebenbei irgendwelche wichtigen Bestellungen abzuwickeln.

Wir haben uns aber überlegt, wenn ich einen Termin bekommen würde der nur anteilig in den Ferien liegt, die Begleitung zu splitten. Dürfte bei der Antragstellung aber nochmal komplizierter sein.